

CLASSIC DRIVER

Motorsport-Legenden von Rudge bis MV Agusta



Drei Tage volles Programm erwartet die Besucher der Bremen Classic Motorshow 2005. Vom 4. bis 6. Februar werden mehrere hundert Aussteller aus verschiedensten Nationen die fast 40.000 Quadratmeter Messefläche mit historischen Schätzen füllen. Ein Höhepunkt in diesem Jahr ist die Motorradausstellung, die - erstmals in einer eigenen Halle untergebracht - legendäre Rennmaschinen wie die MV Agusta zeigen wird.

„Um dem großen Andrang gerecht zu werden, haben wir entschieden, die Veranstaltung zu verlängern – statt an zwei Tagen werden wir im Jahr 2005 drei Veranstaltungstage haben“, so Hans Peter Schneider, Chef der Messe Bremen. Den Besuchern wird ein umfangreiches Programm geboten, das unter anderem Verkaufsausstellungen, eine private Fahrzeugbörse, Clubpräsentationen sowie einen großen Teilemarkt bietet. Fans historischer Zweiräder werden im AWD dome voll auf ihre Kosten kommen. Auf 2.800 Quadratmetern umfasst der Zweiradbereich ein außergewöhnliches Repertoire – vom Fahrrad über das Moped bis hin zur Sonderschau aus der Geschichte des Rennsports der schweren MV Agusta sowie der britischen Rudge aus den 30er Jahren, Literatur, Zubehör und Ersatzteile. Ehrengäste wie der legendäre Konstrukteur Friedel Münch oder der Rennfahrer Dieter Braun werden für Gespräche mit Fachleuten bereit stehen.

Neu im Programm ist auch die Motorrad-Auktion, die den Verkauf von historischen Zweirädern maßgeblich erleichtert: Der Auktionator übernimmt den Kundenkontakt und versteigert die Liebhaberstücke an den Meistbietenden. Bis zum 1. Februar 2005 werden Verkaufsangebote unter www.classicmotorshow.de angenommen.

Im Bereich Automobil sind Sonderschauen geplant – am Herzen liegt dem Veranstalter beispielsweise das Thema „automobile Meilensteine“ – Fahrzeuge, die in Design oder Motorisierung wegweisend waren. Ein weiteres Thema wird der historische Rennsport sein: Rallye-Autos, GT- und Tourenwagen aus den verschiedensten Jahrzehnten, zusammengestellt in einer umfassenden Ausstellung. Natürlich kommen auch die Clubs nicht zu kurz – so wird beispielsweise im Bereich Lastkraftwagen und Schlepper eine historische Straßenbauszene mit verschiedenen Baufahrzeugen wie Kippern, Zugmaschinen und Raupen gezeigt.

Offizielle Öffnungszeiten der Bremen Classic Motorshow:

Freitag, 4. Februar von 13:00 bis 20:00 Uhr

Samstag, 5. Februar von 9:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 6. Februar von 9:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.classicmotorshow.de







□

Text: [Jan Richter](#)

Fotos: Hülya Eroglu/Messe Bremen

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/motorsport-legenden-von-rudge-bis-mv-agusta>
© Classic Driver. All rights reserved.